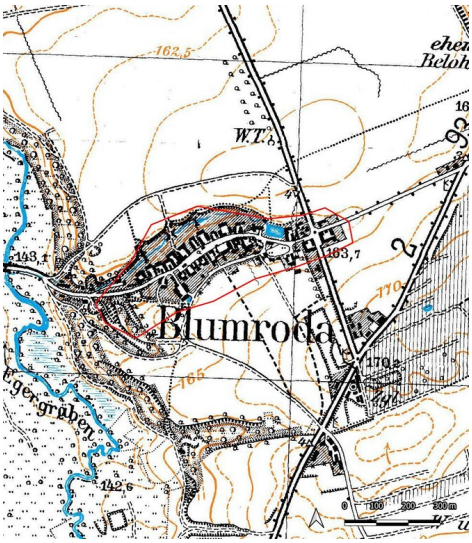
Blumroda

Schlagwörter: Siedlung
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Borna
Kreis(e): Leipzig
Bundesland: Sachsen



Devastierter Ort: Straßendorf Blumroda Messtischblatt 1908 (Kartengrundlage: GeoSN, dl-de/by-2-0.: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945).)
Fotograf/Urheber: Ullrich Ochs

Das Straßendorf Blumroda wurde erstmals 1410 urkundlich erwähnt. Der Ort musste 1957 dem Tagebau Borna-Süd (BKM-Nr.: 30400123) weichen. Zu diesem Zeitpunkt lebten 560 Einwohner in Blumroda. Sie wurden nach deutzen, Thräna und Borna-Südwest umgesiedelt. Heute befindet sich an der Stelle das Hochwasserschutzbecken Borna, das zeitweise trocken fällt.

(Ullrich Ochs, Landesamt für Archäologie Sachsen, 2023)

Datierung:

- 1410–1957

Quellen/Literaturangaben:

- GeoSN, dl-de/by-2-0.: DGM1 Sachsen. 2022.—: DOP Sachsen. 2022.—: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945). 2022.—: Historische Karten (TK25 DDR Ausgabe Staat). 2022.
- Berkner, Andreas/Kulturstiftung Hohenmölsen e. V. (Hg.): Bergbau und Umsiedlungen im Mitteldeutschen Braunkohlenrevier. Beucha/Markkleeberg 2022, 274–275.

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30400124

Blumroda

Schlagwörter: Siedlung
Ort: Thräna
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 05 43,75 N: 12° 27 57,12 O / 51,09549°N: 12,46587°O
Koordinate UTM: 33.322.558,30 m: 5.663.497,98 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.532.740,99 m: 5.662.370,01 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Blumroda“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30400124 (Abgerufen: 26. November 2026)

Copyright © **LVR**